Ein schlechtes Land, einen schlechten Lebensunterhalt, eine schlechte Gattin, einen Mann mit schlechten Nägeln, einen schlechten Freund und schlechte Speisen haben Kluge stets gemieden.

कुपुत्रे नास्ति विश्वासः कुभार्यायां कुतो रतिः । कुराज्ये निर्वृतिर्नास्ति कुदेशे नास्ति जीविका ॥ ३६४३ ॥

Zu einem schlechten Sohne hat man kein Vertrauen, an einem schlechten Weibe keine Freude, bei schlechtem Regiment kein Wohlbehagen, in einem schlechten Lande keinen Lebensunterhalt.

कुभार्या च कुपुत्रं च कुराजानं कुमीव्हदम्। कुमंबन्धं कुदेशं च द्वरतः परिवर्जयेत्॥ ३१४४॥

Eine schlechte Gattin, einen schlechten Sohn, einen schlechten König, einen schlechten Freund, einen schlechten Verwandten und ein schlechtes Land soll man schon von fern meiden.

कुमित्रं च कुरेशं च s. den vorangehenden Spruch.

कुमित्रे संगतिर्नास्ति नित्यमस्थिर्मीव्हरे । खवमानः कुसंबन्धे भवत्यर्थं विप्र्यं ॥ ३१८५ ॥

Mit einem schlechten Freunde lässt sich nicht verkehren, da seine Freundschaft beständig schwankt; ein schlechter Verwandter zeigt Geringachtung, sobald sich die Vermögensverhältnisse ungünstig gestalten.

कुमित्रे तीः हृदं नास्ति कुभार्यायां कुता रतिः। कुतः पिएटः कुपुत्रे तु नास्ति सत्यं कुराजनि ॥ ३६४६ ॥

Bei einem schlechten Freunde ist keine Freundschaft zu finden, an einem schlechten Weibe hat man keine Freude, von einem schlechten Sohne hat man keinen Todtenkuchen zu erwarten, bei einem schlechten Fürsten ist keine Wahrheit zu treffen.

कुमुदान्येव शशाङ्कः सविता बोधयति पङ्कतान्येव । वशिना कि पर्परियक्तंश्लेषपराञ्जुली वृत्तिः॥ ३१८७॥

Der Mond erweckt nur die Nacht-, und die Sonne nur die Tag-Wasserrosen: Männer, die sich in der Gewalt haben, schrecken vor der Umarmung eines fremden Weibes zurück.

3943) МВн. 12,5227.

3944) МВн. 12, 5226. Накіч. 1160. Gâкира-Р. іт ÇKDR. и. नीतिसार: а. कुमि-त्रं च कुदेशं च нак. कुमित्रं st. कुपुत्रं G. P. c. कुपुत्रं च कुमार्या च накіч. कुबन्धं च st. क्संबन्धं G. P.

3945) MBH. 12,5228.

3946) HARIV. 1161.

3947) Çîr. 124. b. पद्मान्येव. c. च st. हि., das auch fehlt; कलत्र st. परिप्रह.